Lino wohnt in der Köhlerstraße 13. Er geht mit seinem Hund Pero jeden Tag spazieren. Am liebsten laufen sie immer eine andere Strecke.
Lies die Texte genau durch. Finde heraus, wohin Lino und sein Hund gehen.
Zeichne mit einer Farbe ihren Weg in die Karte ein.

Samstag, 6. August 2020

Es ist noch früh am Morgen. Lino und Pero verlassen ihr Haus und laufen nach links, entlang der Köhlerstraße. Schon bald könnten sie rechts in den Sägerweg abbiegen. Lino will aber noch etwas weiterlaufen. Zusammen biegen sie dann bei der nächsten Kreuzung rechts ab. Sie folgen dieser Straße, bis sie die L51, die Alemannenstraße, erreichen. Nun entscheiden sie sich, rechts abzubiegen und folgen der Hauptstraße. Pero wird schon ganz unruhig, da sie schon eine ganze Weile entlang dieser lauten Straße laufen. Und dann ist heute auch noch so viel Verkehr, da macht das Spazieren keinem von beiden wirklich viel Spaß. Aber sie sind schon fast da! „Da!“, ruft Lino, „da vorne ist das Haus mit der Nummer 29 auf der rechten Seite. Gleich danach steht das Haus meines Freundes Yusuf. Wir sind also gleich am Ziel angekommen!“

Sonntag, 7. August 2020

Draußen scheint die Sonne und es sieht nach einem wunderschönen Sommertag aus. Deshalb wollen Lino und Pero heute unbedingt ins Grüne und etwas durch die Natur spazieren. Sie verlassen früh morgens ihr Haus und laufen wieder nach links, entlang der Köhlerstraße. Ganz ungeduldig will Pero schon nach rechts in den Flözerweg abbiegen. „Aber nein Pero, wir müssen noch ein kleines Stück weiterlaufen! Dann biegen wir nach rechts ab!“, ruft Lino. Schließlich biegen sie in die Stegstraße ein und sehen den Triftkanal vor sich. „Was meinst du Pero, sollen wir den Kanal überqueren?“, fragt Lino. Ungeduldig zieht der Hund an der Leine und will über die Holzbrücke marschieren. „Also gut“, sagt Lino, „Wir überqueren den Kanal, aber über die Frutz bis nach Zwischenwasser gehen wir heute nicht mehr.“ Anschließend schlendern Lino und Pero gemütlich den Erlebnisweg durch die grüne Natur entlang. Am Ende angekommen, müssen sie den Triftkanal nochmals überqueren. Schließlich entscheiden sich die beiden, auf der Hauptstraße, der Alemannenstraße, zurück in Richtung Rankweil zu laufen. Schon bald biegen sie rechts in die Neuburgstraße ein. In dieser Straße kennt sich Lino besonders gut aus. Denn Lino weiß, dass seine Oma in dieser Straße auf der linken Seite wohnt. „Und da gehen wir jetzt hin, Pero! Oma hat bestimmt eine leckere Stärkung für uns! Wenn wir dieser Straße folgen, dann wohnt Oma im letzten Haus auf der linken Seite, kurz vor der Köhlerstraße.“